

Nr. der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages  
(5. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

### Dringliche Anfrage

der Abg. Klubvorsitzender Wanner, Dr.<sup>in</sup> Dollinger, Dr.<sup>in</sup> Klausner und Dr. Maurer  
an die Landesregierung betreffend die Covid-19-Situation in Salzburg

Die Covid-19-Lage in Salzburg ist außer Kontrolle. Spätestens seitdem die Landesregierung eine Überlastungsanzeige aus den SALK erhalten hat, brennt der Hut lichterloh. Es geht um Menschenleben oder wie eine Pflegeleiterin einer Corona-Intensivstation sagt: *„Wir haben es gelernt, es ist unser Beruf, mit Sterben, mit Leid, mit schweren Erkrankungen umzugehen. Was wir nicht gelernt haben, ist, einen Leichensack zuzuzippen - von den Füßen bis hinauf. Womöglich mehrmals am Tag.“*

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten gemäß § 78 Abs. 1 GO-LT die

dringliche Anfrage:

1. Salzburg dümpelt seit der Einführung der Corona-Impfung stets auf dem letzten bzw. vorletzten Platz dahin. Warum wurden die Impfangebote nicht rechtzeitig ausgeweitet und warum waren die Impfbusse nicht auch am Wochenende im Einsatz?
2. Die Einführung der PCR-Gurgeltests in Salzburg war von beachtlichen Pleiten und Pannen geprägt. Zuweilen konnte man sich nicht einmal mehr anmelden. Wie konnte es soweit kommen und welche Lehren ziehen Sie daraus?
3. Warum haben Sie erst am 16. November 2021 angekündigt, 50 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Contact Tracing anzustellen, obwohl zu diesem Zeitpunkt, wie schon im Jahr 2020, Salzburgs Kontaktnachverfolgung (Contact-Tracing) wieder zusammengebrochen war?
4. Nachdem Sie Virologinnen und Virologen angegriffen und ihnen Realitätsferne vorgeworfen haben, Prof. Greil laut einem Leserbriefschreiber „ausgebootet“ haben, dominierten Sie österreichweit die Schlagzeilen und lösten Kopfschütteln aus. Können Sie in Ihrer Funktion als Forschungsreferent und Landeshauptmann der Salzburger Landesregierung die scharfen Reaktionen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Forscherinnen und Forscher oder Ärztinnen und Ärzten nachvollziehen und werden sie Prof. Greil in Ihr Beraterteam holen?

5. Warum haben Sie erst nach Veröffentlichung in den Salzburger Nachrichten die Bevölkerung über die „Überlastungsanzeige“ in den SALK informiert?

Salzburg, am 18. November 2021

Wanner eh.

Dollinger eh.

Klausner eh.

Maurer eh.